

Preussischer Landtag. Abgeordnetenhaus.

52. Sitzung vom 21. März, 11 Uhr.

Im Ministerthron: Thielens u. a. Die zweite Beratung des Eisenbahnbauetats wird mit der Generalabstimmung fortgesetzt.

Abg. Dörmel (fr. Wg.): Nach den Festsetzungen vom Reichsanwalt... Die zweite Beratung des Eisenbahnbauetats wird mit der Generalabstimmung fortgesetzt.

Minister Thielens wiederholt dem Redner in letzterem Punkte; es komme nicht vor, daß Techniker mit Verwaltungsämtern betraut werden. Kleine Betriebsstörungen, wie das Verschleppen von Wagen u. dgl., werden nie ganz zu vermeiden sein...

Abg. Kirch (Cl.): Ich glaube, daß im Rheinisch-westfälischen Industriegebiet bei der Befestigung der Stationen eine große Schwierigkeit gemacht werden könnte...

Abg. G. Geyher (nl.) hält gleichfalls die Bildung einer Eisenbahnkommission für sehr empfehlenswert. Ein Sachverständigenrat sollte die Eisenbahnen des Reiches in ihrer Gesamtheit übersehen...

Abg. G. Geyher (nl.) hält gleichfalls die Bildung einer Eisenbahnkommission für sehr empfehlenswert. Ein Sachverständigenrat sollte die Eisenbahnen des Reiches in ihrer Gesamtheit übersehen...

Kommission müsse der Minister einsehen zur Unterbindung der Bahnhofsverhältnisse und der überaus gefährlichen Bahnhofsverhältnisse. Man müsse auf diesem Gebiete schnell und gründlich vorgehen...

Minister Thielens erwidert, der Schaden infolge der mangelhaften Anlageneinrichtung sei nicht so groß gewesen, wie der Redner zu meinen scheint. Die Züge hätten auch oft lebendiger betrieben...

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Math. Wiesert: Die Mängel, welche sich bei der Heilung der Dörfer gezeigt haben, werden beseitigt werden. Die Verwaltung ist seit Jahren bemüht, Verbesserungen bei den Dörfern einzuführen...

Abg. Graf Fürstberg-Zimmern (cons.) kann nicht einsehen, aus welchen Gründen eine besondere Eisenbahnkommission besser wirken sollte als die Budgetkommission.

Abg. Dr. Göttsch (natlib.) führt aus, daß die Hauptursache der Unfälle in der unzureichenden Ausbildung des Eisenbahnpersonals und in der Unachtsamkeit der Fahrgäste zu suchen sei...

Abg. Betschmann (fr. Wg.): Herr Gamp hat am Sonntage die Bemerkung gemacht, Herr Langemann sei wohl nur deshalb bei der Eisenbahnbeamten eingetreten, um für sich Klatsche zu machen. Er schwärme allerdings diese Bemerkung dahin ab...

Abg. Gorn (nl.) schildert den Unfall des Schnellzugs auf der Strecke Weitzhannover, der über ein neues Weitzhannöver verfuhr, das noch keine Festigung hatte, und anstieß.

Abg. Geyher (nl.) erwidert, die Untersuchung sei aber noch abgewartet zu werden, bis man sich unterrichten kann, was der Sachverhalt anzudeuten.

Abg. Geyher (fr. Wg.) weist auf die Schwächen hin, welche der schlechten Montanindustrie durch den alljährlich wiederkehrenden Wagenmangel erwachsen. Es könne diesem Mangel durch Abwechselung der Eisenbahnen abgeholfen werden...

Abg. Geyher (nl.) erwidert, die Untersuchung sei aber noch abgewartet zu werden, bis man sich unterrichten kann, was der Sachverhalt anzudeuten.

Abg. Geyher (nl.) erwidert, die Untersuchung sei aber noch abgewartet zu werden, bis man sich unterrichten kann, was der Sachverhalt anzudeuten.

Abg. Geyher (nl.) erwidert, die Untersuchung sei aber noch abgewartet zu werden, bis man sich unterrichten kann, was der Sachverhalt anzudeuten.

Minister Thielens wiederholt dem Redner in letzterem Punkte; es komme nicht vor, daß Techniker mit Verwaltungsämtern betraut werden. Kleine Betriebsstörungen, wie das Verschleppen von Wagen u. dgl., werden nie ganz zu vermeiden sein...

Minister Thielens, daß wegen Entfernung der Marschall-Stationen auf den Bahnhöfen Bericht eingehend sei. Wegen Entfernung der nötigen Wagen auf den Bahnhöfen sollen in Zukunft die Arbeiter mit schrittweiser Bege vermindert werden...

Abg. Geyher (nl.) bringt eine Reihe lokaler Wünsche vor. Die Eisenbahnen des Reiches seien in der Provinz zu wenig ausgebaut...

Minister Thielens kann eine andere Erklärung als die in der Budgetkommission nicht abgeben; er habe dort im Namen des Staatsministeriums erklärt, daß ein Bedürfnis für die Vereinfachung nicht geltend gemacht werden könne...

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Abg. Geyher (nl.) wünscht bessere Schutzvorrichtungen an den Bahnhöfen und eine Vermeidung des Verfalls der Bahnhöfe.

Friedrichshaller

Neue Quelle

Natürliches Bitterwasser.

„Wirkung sicher, mild und angenehm.“
 „Kein anderes abführendes Wasser ist so verdaulich.“
 „Kamentlich zu längerem Gebrauch allen
 anderen Bitterwässern vorzuziehen.“

*) Säure aus Gutschten
berühmter Aerzte.

Von den Kerylen allseitig verordnet bei Verstopfung, Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, trüber Gemüthsstimmung, Leberleiden, Gicht, Blutwallerungen u. s. w. — Vorräthig in Brunnenshandlungen, Apotheken u. s. w., wo nicht zu haben, verschickt 4 Flaschen franco gegen Einsendung von 2,50 Mark

Die Brunnen-Direktion: G. Eysel & Co., Friedrichshall, E. M.

Künstl. Zähne.
 Von jetzt ab bis auf Weiteres
 nur noch à Baby 2 Mark
 (nur prima Qualitäten).
 Diomb. 1-3 Mt. Repar. 2 Mt. 1c.
 (Nieder 20 Jahre beim Zahn).
 Zehnfache Ausdauer garantiert.
G. Zeidler, Gr. Ulrichstr. 35, I.
 Eingang Vomende.

Neueste
Damen-
Filzhüte
 in
 eleganten,
 feinen Formen
 für
 Frühjahr und Reise
 empfiehlt
Christian Voigt
 Schmeerstrasse 21.
 Fernsp. 244.

Subscription.

Leipziger Hypothekenbank- u. Anlehnscheine

unkündbar bis zum Jahre 1908.

Die Leipziger Hypothekenbank hat beschlossen, in Gemäßheit der statutarischen Bestimmungen auf Grund der erworbenen, sowie der noch zu erwerbenden Hypotheken successive
M. 30,000,000.— 3 1/2 % auf den Inhaber lautende
Hypothekenbank- und Anlehnscheine Ser. VII
 auszugeben, welche in Abschnitten à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 eingetheilt und mit Zinnscheinen per Januar und Juli versehen sind.
 Von diesen Hypothekenbank- und Anlehnscheinen, welche zum officiellen Handel und zur Notiz an der Leipziger Börse zugelassen sind und bezüglich deren, nachdem hierfür die Befreiung vom Prospektzwang Seitens des Preussischen Handelsministeriums genehmigt wurde, der Antrag auf Notirung an der Berliner Börse eingereicht worden ist, bringen wir
Nom. Mark 5,000,000.—
 zur Subscription.
 Sämmtliche von der Leipziger Hypothekenbank ausgegebenen, auf Inhaber lautenden Hypothekenbank- und Anlehnscheine sind für das Königreich Sachsen mit dem Privilegium der
Mündelsicherheit
 ausgestattet, sowie zur erstklassigen Beleihung bei der Deutschen Reichsbank und bei der Königlich Sächsischen Lotterie-Darlehnskasse zugelassen.
 Die Subscription findet statt:

vom 25. bis 28. März 1898

ausser an anderen Plätzen bei uns, und nehmen wir Zeichnungen auf diese Pfandbriefe zum Preise von 100 1/2 % zuzüglich laufender Stückzinsen und des Schlussnotenstempels entgegen.
 Prospekte stehen an unseren Kassen zur Verfügung.
 Halle a. S., den 19. März 1898.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft.
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.

Möbelfabrik und Magazin
Bernh. Granwald, Rathhausstraße 2,
 empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu theilen, denbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Complete Wohnungen-Einrichtungen
 in Rothbaum, Mahagoni, Eiche, Intireiten und weichen Säsaen stets in überraschender reicher Auswahl in meinen bequemeren, großen und hellen Möbelkellern, der Preiszeit entsprechende, zur Ansicht ansehnlich.
 Die Beschaffung meines reichhaltigen Möbelgelages stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Anbahnung jederzeit gern zur Verfügung. Zimmereinrichtungen nach Herrn Besonderen sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter vollständiger Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Gefährt gratis.
Bernh. Granwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Brauerei und Sporthaus-Gebäude.



Wohnungs-Einrichtungen
 kauft man am billigsten
 Gefähr. 65, Ede Plummerstr.,
 im Möbel- u. Buchhandlung
 Magazin H. Hermann.
 1. Tischset, 1 do. Verticofol,
 1. Sopha, 1. Antoinette,
 1. Eichenstuhl mit or. Zwickel,
 1. Divan mit Rippbezug,
 4. Stück Walmstühle,
 2. Vertic. mit Sprung, Matr.,
 1. Schreibtisch, 1. Kuchenschb.,
 1. Tisch, 1. Küchenstuhl
 für den Preis von 340 Mark.
 Reelle Bedienung zugesichert.

Zu kaufen gesucht:
Gebrauchte Möbel
 jeder Art, sowie Cabins und Con-
 rors-Güter erfragen kauft hier
Friedrich Peileke,
 Geißstr. 25.

Erste amerikanische
Pferde-Verkaufs-
u. Auctions-Halle.

Neue Transporte 150 Stück bester amerikanischer Arbeits-Pferde
 von schweren und mittleren Schlags, sowie
 100 Stück eleganter Tragn- und Gebrauchs-Pferde
 sind locken eingetroffen und stehen zu billigen Preisen zum Verkauf.
S. & F. Berg, Schiffbauerdamm Nr. 33.
 Berlin NW.

Alle Badformen,
 Napfkuchenformen,
 Tortenformen
 Ausstecher
 Puddingformen
 Eisformen
 Süßformen
 Crèmeformen
 Kuchenbleche
 Confectspritzen
 Sprungfedereisen
 Pasteteisen
 Waffeleisen
 empfiehlt in unerreichter Auswähl
Th. Franz, Halle a/S.,
 Gr. Mühlstr. 23/24.
 Abtheilung für Bäcker- und
 Conditorei-Utenilien.

Jeder sein eigener Drucker
 Zur Selbstanfertigung kleiner Druck-
 sachen als: Preislisten, Etiketten, Preis-
 schildern, Plakaten, Schaufenster, sowie
 zum Zeichnen der Art Gegenstände aus
 Holz, Metall, Leder, Leinwand
 u. s. w. empfehle meine
Kautschuk-Typen
 in allen Größen von 3 bis 30 mm. zu
 billigen Preisen. Als belehrendes Ge-
 schenk für Kinder eine Druckerei mit
 130 Typen für 3 Mark incl. Typenhalter.
 Musterblätter gratis.
Adolf Kautschuk, Fabrik
 6 Nicolaistrasse 6

Otto Knoll's Herren-Garderobe
 befindet sich 36 Leipziger Str. 36,
 oberhalb des Leipz. Thurmes, genau
 über dem roten Hof.

Größte Auswahl
 von neuen und gebrauchten Möbeln
 in Rothbaum, Mahagoni und Weiche,
 als: Büfets, Scherens- und Zimmern-
 Schreibstühle, Verticofol, Kleider- und
 andere Schränke, Nähmaschinen,
 Sophas, Trümmen u. andere Spiegel,
 Confecten, Zieg- und Porzellanische
 Stühle jeder Art, Verticofol mit und
 ohne Matrassen, Büfetschirme mit und
 ohne Matrassen, Kuchenschirme u. v. m.
 verkauft billig
Friedrich Peileke,
 Geißstr. 25.
 Auch werden alte Möbel stets mit in
 Zahlung genommen.



Hercules Leiter
 Die besten
 soliden
 u. billigen
 Stufenleiter
 Man prüfe!
 910 Poststraße 910.

Salongarnituren von 100-400 M.
 Plüschgarnituren von 125 M.
 Paneelephas " 140 "
 Caschen-Plüsch-Divans " 82 "
 Stoff-Divans " 42 "
 Feder- und Rohhaar-Matrassen,
 großes Lager des Preiszeit ent-
 sprechende
Möbel-Zimmer-Einrichtungen
 in nur außerordentlich preiswerter
 und Garantie bewachte preiswerter
 Anfertigung
 R. Zoppel, Halle, Geißstr. 25.

Große Betten 12 Mk.
 mit rothem, grau-rothem
 oder weiß-rothem Inter-
 mit gerilltem neuen Feder- (Ober-
 bett, Unterbett und zwei Kissen).
 In besserer Ausführung . . . 20.-
 beliebiger Größe . . . 25.-
 Versand bei freier Verpackung gegen
 Nachnahme oder Nachschick gefälligst.
Heinrich Weisberg,
 Berlin 40, Landbergerstr. 39.
 Einzelne Artikel und franco.

